



JAHRES- BERICHT

2009 F.F. OBEROLBERNDORF



- ▶ Ankauf eines Einsatzfahrzeuges
- ▶ Einsätze / Übungen / Schulungen
- ▶ 3. Drachenbootrennen
- ▶ 9. Open Air Party

DAS KOMMANDO



OBI Gerhard Krecht:
Kommandant
seit 01.12.1982 bei der Feuerwehr
seit 1996 Kommandant

BI Markus Schauhuber:
Kommandant Stv.

seit 25.06.1989 bei der Feuerwehr
seit 15.01.2006 Kommandant Stv.



V Klaus Moormann:
Verwalter

seit 01.12.1982 bei der Feuerwehr
seit 06.01.2001 Verwalter

VM Matthias Koppensteiner:
Verwaltungsmeister

seit 11.01.1998 bei der Feuerwehr
seit 15.01.2006 Verwaltungsmeister



OBM Ewald Kainzbauer:
Zugskommandant

seit 01.08.1984 bei der Feuerwehr
seit 1995 Zugskommandant

OLM Josef Gschlad:
Zugtruppkommandant

seit 12.01.1965 bei der Feuerwehr
seit 1996 Zugtruppkommandant



OLM Leopold Reibenwein:
Zeug- u. Fahrmeister

seit 6.1.1967 bei der Feuerwehr
seit 1980 Zeug- u. Fahrmeister

LM Johannes Bauer:
Atemschutzwart

seit 1.12.1982 bei der Feuerwehr
seit 1995 Atemschutzwart



HFM Werner Koy:
Funkwart

seit 1.11.1984 bei der Feuerwehr
seit 1989 Funkwart

Mannschaftsstand

Der Gesamtstand der Freiwilligen Feuerwehr Oberolberndorf umfasst 47 Mann, davon 40 Aktive und 7 Reservisten.
Neuzugang: keine

Kurse 2009

Brände in Silos und Behältern

Gerhard Krecht, Markus Schauhuber, Ewald Kainzbauer

Feuerwehrkommandantenfortbildung

Gerhard Krecht, Markus Schauhuber, Ewald Kainzbauer

Verwalterschulung

Klaus Moormann, Matthias Koppensteiner

Chargen Fortbildung

Werner Koy

Einsatzmaschinenlehrgang

Gregor Koppensteiner

Ehrungen 2009

Am 8.12. wurde LM Leopold Kainzbauer für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Rettungs- u. Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Für 40-jährige Tätigkeiten wurden EHBI Gottfried Muck, EV Franz Benedikter, LM Anton Bischof und LM Franz Uitz ausgezeichnet. OBM Ewald Kainzbauer, LM Werner Koy und LM Leopold Hoch erhielten die Medaille für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeiten. Der Ehrung fand im Volksheim Stockerau statt.



Mitglieder der Feuerwehr



1. Reihe v.l.: Lehner Karl, Lederer Johann sen., Gschlad Franz, Hübl Franz (UAKDT), Koppensteiner Matthias, Falschlehner Karl (Vize-BM), Krecht Gerhard, Schauhuber Markus, Moormann Klaus, Muck Gottfried, Benedikter Franz
2. Reihe v.l.: Hoch Leopold jun., Aichmann Franz, Seebauer Franz, Bischof Anton, Gschlad Josef, Koy Werner, Reibenwein Manfred, Fritz Christian, Kainzbauer Ewald
3. Reihe v.l.: Mayer Rudolf, Reibenwein Leopold, Schauhuber Hermann sen., Aichmann Gottfried, Uitz Franz, Schauhuber Hermann jun., Uitz Stefan, Moormann Arnold, Uitz Christof, Uitz Thomas, Gschlad Robert, Bauer Johannes

LM Wilhelm Bischof verstorben **23.05.2009**

Am 23. Mai erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser Kamerad LM Wilhelm Bischof im 58. Lebensjahr verstorben war. Zahlreiche Mitglieder der FF Oberolberndorf nahmen am Begräbnis teil und geleiteten Wilhelm Bischof zu seiner letzten Ruhestätte.

LM Wilhelm Bischof trat der Freiwilligen Feuerwehr Oberolberndorf im Jahre 1967 bei. Er wurde für 25-jährige und im Dezember 2007 auch für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Rettungs- und Feuerwehrwesen ausgezeichnet.

Florianimesse **in Sierndorf** **03.05.2009**

Die Florianimesse des Unterabschnittes Sierndorf fand am 3. Mai in Sierndorf statt. Gleichzeitig wurde auch das neugebaute Feuerwehrhaus von Pfarrer Anton Höfer eingeweiht. Neben vielen Feuerwehrmitgliedern des UA Sierndorf waren auch zahlreiche Ehrengäste zu dieser Feierlichkeit geladen. Nach der Messe und der Weihe gab es noch ein gemütliches Beisammensein im und vor dem Feuerwehrhaus. Weiters konnten noch die Einsatzfahrzeuge und das neue Haus besichtigt werden.



Verkehrsunfall mit einem PKW auf der L30

14.01.2009

Am Mittwoch, dem 14.01. wurden wir um 13:48 mittels Sirene zu einem Verkehrsunfall mit einem PKW alarmiert. Kurz darauf fuhren 5 Mann mit dem Kleinlöschfahrzeug zum Einsatzort.

Ein PKW kam auf der L30 bei der Kreuzung nach Oberolberndorf von der Straße ab und prallte mit dem Heck voraus in einem Baum. Glücklicherweise blieb die Lenkerin unverletzt. Nach dem Absichern der Unfallstelle wurde gemeinsam mit der FF Sierndorf das Fahrzeug geborgen und anschließend von der FF Sierndorf weggebracht. Gegen 15:00 konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Die FF Oberolberndorf war mit 1 Fahrzeug und 5 Mann, die FF Sierndorf mit 3 Fahrzeugen und 11 Mann im Einsatz.

Erneut ein Verkehrsunfall auf der L30

10.02.2009

Am Dienstag, dem 10. Februar ereignete sich auf der L30 zwischen Oberolberndorf und Sierndorf ein Verkehrsunfall. Ein PKW geriet auf glatter Fahrbahn in den Straßengraben. Da sich am Dienstag immer einige Feuerwehrkameraden im FF Haus treffen, konnten wir sofort mit dem KLF ausrücken. Zunächst wurde die Unfallstelle abgesichert und anschließend der PKW geborgen und von der FF Sierndorf weggebracht. Nach knapp einer Stunde konnten wir wieder einrücken.

Wir waren mit 1 Fahrzeug und 5 Mann im Einsatz. Die FF Sierndorf unterstützte uns mit dem Kranfahrzeug.

Auspumparbeiten nach starken Regenfällen

07.03.2009

Aufgrund längerer Regenfälle war das Grundwasser so hoch, dass ein Regenschacht überlief und eine Garage zu Überschwemmen drohte. Der Schacht wurde ausgepumpt.

Reinigen eines Abwasserkanals

18.03.2009

Ein Abwasserkanal war durch Sand und Schotter verstopft. Der Kanal wurde mit einem C-Schlauch gereinigt.

Entfernen von Baumstämmen

04.04.2009

Am 4. April wurden einige Baumstämme, die neben der Straße lagen, entfernt. Die FF Oberolberndorf war mit 1 Fahrzeug (MTF) und 5 Mann im Einsatz.

Auspumparbeiten nach Unwetter - Zissersdorf

01.07.2009

Am 1. Juli 2009 wurden wir mittels Sirene zu Auspumparbeiten nach Zissersdorf alarmiert. Durch die sehr starken Regenfälle standen dort einige Keller unter Wasser, weshalb die FF Zissersdorf die Feuerwehren Seitzersdorf-Wolfpassing und Oberolberndorf zur Unterstützung nachalarmierte. Nachdem wir gerade im Feuerwehrhaus Oberolberndorf eine Besichtigung eines neuen Löschfahrzeuges hatten, konnten wir sofort mit 2 Fahrzeugen und 15 Mann ausrücken. Nach zirka einer Stunde war der Einsatz beendet.



Auspumparbeiten nach Unwetter - Oberolberndorf 01.07.2009

Auch Oberolberndorf blieb von den schweren Unwettern Anfang Juli nicht verschont. Am 1. Juli 2009 wurden wir gegen 19:45 Uhr alarmiert. Nach dem Einsatz in Zissersdorf gab es auch noch in Oberolberndorf beim Reitstall der Fam. Koy einiges auszupumpen. Nach etwas mehr als 1 Stunde konnten wir wieder in das FF Haus einrücken.



Verkehrsunfall zwischen PKW und LKW 14.08.2009

Am Freitag, dem 14.08. waren wir mit den Vorbereitungsarbeiten für die 9. Open Air Party beschäftigt. Am späten Nachmittag ereignete sich auf der Kreuzung 'Vorstadt' Richtung 'Zum Teich' ein Verkehrsunfall mit einem PKW und einem LKW. Der PKW wurde dabei stark beschädigt, glücklicherweise blieb die Fahrerin unverletzt. Unsere Tätigkeit am Unfallort bestand lediglich darin, das Fahrzeug aus dem Kreuzungsbereich zu entfernen und die Straße zu reinigen. Nach etwa 20 Minuten konnten wir mit den Arbeiten für die Party fortfahren.

Überhitzter Ofen in einem Einfamilienhaus 31.10.2009

Am 31. Oktober wurden wir um 10:45 mittels Sirene zu einem überhitzten Ofen alarmiert. 9 Kameraden rückten daraufhin mit 2 Fahrzeugen zum Einsatzort aus. Glücklicherweise war nur eine Kerze am Ofen geschmolzen. Unsere Arbeit bestand darin, rund um den Ofen alles brennbare Material wegzuschaffen. 2 Fahrzeuge und 9 Mann der FF Oberolberndorf waren rund 1 Stunde im Einsatz.

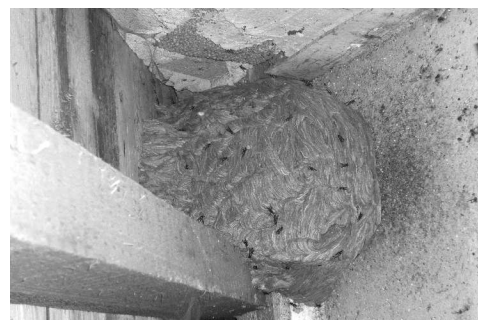
Person in Notlage - Oberolberndorf 22.11.2009

Gegen 13:00 Uhr wurden wir mittels Sirene zu einem Einsatz mit Person in Notlage alarmiert. 14 Kameraden mit 2 Fahrzeugen rückten innerhalb kürzester Zeit zum Einsatzort 'Hinter den Gärten' aus. Eine pflegebedürftige Person meldete sich nicht, worauf Angehörige die Rettung und Feuerwehr verständigten. Über die Balkontüre verschafften wir uns Zutritt zum Haus, anschließend konnte das Rote Kreuz mit der Versorgung der Person beginnen. Weiters wurde auch noch die FF Sierndorf laut Alarmplan alarmiert, welche mit 5 Fahrzeugen zum Einsatzort kam.

Weitere Einsätze im abgelaufenen Jahr 2009

Neben den oben genannten Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Oberolberndorf gab es noch einige andere - kleinere - Einsätze. So wurden beispielsweise 4 Wespennester aus Wohnhäusern, Garagen oder anderen Gebäuden entfernt.

Insgesamt belief sich die Anzahl der Einsätze auf 14 im vergangenen Jahr. Die Mitglieder der FF Oberolberndorf waren hierfür zahlreiche Stunden im Einsatz.



Winterschulung im Feuerwehrhaus Oberolberndorf 13.03.2009

Am 13.03. hielten wir unsere Winterschulung im Feuerwehrhaus Oberolberndorf ab. Themen dieser Schulung waren Brände in Silos und anderen Behältern, Digitalfunk und eine kurze FDISK-Schulung.

Das erste Thema waren Brände in Silos und anderen Behältern. Da in unserer Ortschaft neben 2 Großsilos mit 45 bzw. 66 Metern Höhe sowie mehreren Silos bis 20 Meter Höhe vorhanden sind, war dieses Thema für die Kameraden sehr interessant. Es wurde ein kurzer Überblick gegeben, wie man sich bei Bränden in solchen Objekten verhalten soll.

Zweiter Punkt der Schulung war der neue Digitalfunk. Da die Feuerwehren in unserem Bezirk Ende 2008 das erste Digitalfunkgerät überreicht bekamen, bot sich das natürlich ebenfalls als Thema für eine Winterschulung an. Es wurde ein Überblick über das Digitalfunknetz sowie eine Einschulung auf das Motorola MTP-850 gegeben.

Dritter und letzter Punkt der Tagesordnung war FDISK. Nachdem nahezu alles über FDISK gemacht wird, wurde hier den Kameraden ein kurzer Einblick in das System gegeben. Somit konnte sich jeder Teilnehmer eine Übersicht über dieses Programm schaffen.

An der Schulung nahmen 12 Kameraden der FF Oberolberndorf teil.



Einsatzübung in der NÖ-Landesfeuerwehrschule 12.09.2009

Gemeinsam mit der FF Sierndorf übten wir erstmals im Übungsdorf der NÖ-Landesfeuerwehrschule in Tulln. Dies gehört zu den modernsten Übungseinrichtungen in Europa.

Insgesamt 3 Stunden konnten wir am Gelände die diversesten Einsätze üben. So stand ein Verkehrsunfall, ein Brand in einem Haus, bei dem Personen gerettet werden mussten, sowie verschüttete Personen, die es ebenfalls zu retten galt, am Übungsplan. Gemeinsam mit den Kameraden der FF Sierndorf konnten alle 3 Objekte zur vollsten Zufriedenheit der Beobachter bearbeitet werden.

Alle Kameraden, die von der FF Oberolberndorf bei dieser Übung dabei waren, lobten die Einrichtungen der NÖ-Landesfeuerwehrschule in höchsten Tönen. Somit werden wir auch in Zukunft diese Gelegenheit wahrnehmen.

Weiters sei zu erwähnen, dass die Zusammenarbeit mit der FF Sierndorf ebenfalls bestens funktioniert hat.



Unterabschnitts-Atemschutzübung des UA Sierndorf 16.10.2009

Am Freitag, dem 16.10. fand in Oberhautzentral die Atemschutz-Unterabschnittsübung des UA Sierndorf statt. Von der FF Oberolberndorf nahmen 3 Mann an der Übung teil. Ziel der Übung war die richtige Anwendung des Gerätes und natürlich praktische Übungen damit.

Unterabschnittsübung des UA Sierndorf

03.10.2009

Am 3. Oktober fand die diesjährige Unterabschnittsübung des UA Sierndorf in Oberolberndorf statt. Übungsannahme war ein Brand in einem Schweinezuchtbetrieb. Dabei geriet ein Hackschnitzzellager in Brand. Weiters galt es eine eingeschlossene Person zu retten und mehrere gelagerte Gasflaschen zu bergen und anschließend zu kühlen.

Die erste eintreffende Feuerwehr war die FF Oberolberndorf mit 2 Fahrzeugen. Die Besatzung des KLF begann unverzüglich mit dem Aufbau einer Löschleitung vom nahen Göllersbach. Weiters rüstete sich ein Atemschutztrupp einsatzfertig aus, um mit der Menschenrettung zu beginnen. Aufgrund der Größe des Betriebes und der angrenzenden Gebäude wurde unverzüglich der gesamte Unterabschnitt nachalarmiert. Weiters ordnete der Einsatzleiter BI Markus Schauhuber den Aufbau einer Einsatzleitung im MTF Oberolberndorf an.

Die nächste Feuerwehr, die am Übungsort eintraf, war die FF Sierndorf mit einem RLF 2000. Es wurde ebenfalls ein Atemschutztrupp gestellt, welcher die FF Oberolberndorf bei der Rettung der Person bzw. dem Bergen der Gasflaschen unterstützen sollte. Die FF Sierndorf konnte schließlich die Person befreien. Der FF Oberolberndorf gelang es, die Gasflaschen in Sicherheit zu bringen.

Nachdem nun auch die FF Unterhautzentral eingetroffen war, gab der Einsatzleiter den Auftrag, die angrenzenden Gebäude vor den Flammen zu schützen. Auf der anderen Seite des Gebäudes konnte dies bereits ein Trupp der FF Oberolberndorf sicherstellen.

Die FF Oberhautzentral richtete nach dem Eintreffen einen Atemschutzsammelplatz ein. Insgesamt waren 4 Trupps sowie ein Reservetrupp im Einsatz. Die FF Unterparschenbrunn stellte ebenfalls einen Atemschutztrupp zur Brandbekämpfung.

Nach Übungsende wiesen die Übungsbeobachter HBI Leopold Brodesser und OBI Gerhard Krecht noch auf ein paar kleine Fehler hin. Die Übung war trotz etwas geringer Teilnehmerzahl jedoch ein Erfolg.

Eingesetzte Feuerwehren: FF Oberolberndorf - 2 Fahrzeuge / 19 Mann, FF Sierndorf - 1 Fahrzeug / 9 Mann,
FF Unterhautzentral - 1 Fahrzeug / 5 Mann, FF Oberhautzentral - 1 Fahrzeug / 4 Mann
FF Unterparschenbrunn - 1 Fahrzeug / 6 Mann, FJ Sierndorf



9. Open Air Party am Sportplatz

14.08.2009

Bereits zum 9ten Mal fand heuer unsere Open Air Party am Sportplatz statt. Am Freitag, dem 14. August fanden sich wieder zahlreiche Partywütige am Sportplatz ein und feierten bis in die frühen Morgenstunden. Auch das Wetter spielte diesmal mit und so war das Fest wieder ein Erfolg.



***Ein herzliches Dankeschön
an all jene, die zum Gelingen
dieser Party beigetragen
haben !***

3. Drachenbootrennen - Werft Korneuburg

30.08.2009

Bereits zum 3. Mal fand heuer das Drachenbootrennen der Leaderregion Weinviertel-Donauraum in der Werft in Korneuburg statt. Wie auch in den vergangenen Jahren nahm die FF Oberolberndorf mit einem Boot an der Veranstaltung teil.

Unsere Erwartungen waren wieder sehr hoch gesteckt, da wir im vorigen Jahr den 5. Platz unter 48 Teams erlangen konnten. Nachdem um 09:00 die Besprechung der Teamkapitäne erfolgte, starteten auch schon die ersten Mannschaften in den Bewerb. Wir waren das erstmal im 3. Lauf vertreten. Die Aufstellung dieses Laufes konnte sich sehen lassen - der Vorjahressieger Weber-Widy-Vici, die drittplatzierten Stock-City-Oilers, die FF Oberolberndorf als Vorjahres 5. und Grisu's Imbiss als Vorjahressechster traten gegeneinander an. Dies war auch der schnellste Vorlauf des 1. Durchganges. Weber-Widy-Vici siegte mit einer Zeit von 1:07,61 - Zweiter wurde Grisu's Imbiss mit 1:09,01, Dritter wurde die FF Oberolberndorf mit 1:09,75 und Vierter dieses Laufes waren die Stock-City-Oilers mit 1:10,54. Die Korneuburger Drachen schoben sich mit einer Zeit von 1:09,42 noch knapp an uns vorbei. Im 1. Durchgang bedeutete dies Rang 4 und somit eine traumhafte Ausgangsposition für den 2. Lauf und den Einzug in die Finalläufe der besten 16.

Unser 2. Lauf startete gegen 15:45 - die Gegner waren diesmal Königsbrunn, die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg und die Bezirksbauernkammer Korneuburg - auf dem Papier sollte dieser Lauf für uns kein Problem sein. So war es dann auch und wir konnten mit einer Zeit von 1:10,49 den zweitplatzierten Königsbrunn um 2 Sek., die Bezirksbauernkammer um 6 und die Bezirkshauptmannschaft um 15 Sekunden auf die Plätze verweisen. Als Gesamtvierter der beiden Vorläufe zogen wir in die Finalläufe ein. Hier waren die Gegner Das Boot der Stock-City-Oilers, das Team aus Leitersdorf und Hrabaks kleine Ruderer.

Bei den Finalläufen war nun der Platz ausschlaggebend. Alle Ersten der 4 Finalläufe stiegen in das Finale auf. Leider verließ uns bei diesem Lauf etwas das Glück und auch die Kraft, wodurch wir knapp geschlagen nur Zweiter wurden. Die Stock-City-Oilers zogen mit etwa 50 Zentimeter Vorsprung in das Finale ein. Erwartungsgemäß kam auch der Vorjahressieger Weber-Widy-Vici in den Endlauf. Die Gegner waren neben den Stock-City-Oilers noch das Team von Grisu's Imbiss sowie die Mannschaft aus Enzersfeld. Den Sieg holte sich wie schon im Vorjahr das Team von Weber-Widy-Vici vor Grisu's Imbiss, den Stock-City-Oilers und Enzersfeld.

Wir wurden wie schon im Vorjahr hervorragender Fünfter von 46 angetretenen Mannschaften. Aus Oberolberndorf waren heuer übrigens 3 Boote am Start. Neben den Oberolberndorfer Drachenreitern, die in der Endwertung Rang 17 belegten, trat auch noch ein reines Damenteam an. Die Oberolberndorfer Mädls wurden Gesamt 35. und in der Damenwertung sogar zweitbestes Damenteam.



Ankauf eines Löschfahrzeuges (LF)

Mai - November 2009

Da unser altes Kleinlöschfahrzeug mittlerweile in die Jahre gekommen ist, stand das Jahr 2009 ganz im Zeichen eines neuen Fahrzeuges. Wir ließen uns insgesamt 6 Fahrzeuge (KLF und LF) von verschiedenen Feuerwehren vorführen. Ausgangslage war natürlich wieder ein KLF. Da aber bei allen Anbietern der Platz im Kleinlöschfahrzeug schon relativ knapp bemessen war, suchten wir auch im Bereich eines Löschfahrzeuges weiter. Hier konnte uns schließlich das großzügige Platzangebot begeistern, wodurch wir im November 2009 bei der Fa. Lohr ein Löschfahrzeug (LF) auf Basis eines Iveco Daily Fahrgestell bestellten. Das Fahrzeug hat ein höchstzulässiges Gesamtgewicht von 6,7 Tonnen und wird voraussichtlich Ende August 2010 an die FF Oberolberndorf ausgeliefert. Die Finanzierung des Einsatzfahrzeuges wird vom NÖ-Landesfeuerwehrverband, der Gemeinde Sierndorf und natürlich der FF Oberolberndorf übernommen.

